



# Aarburg

## Protokoll der Einwohner-Gemeindeversammlung vom Freitag, 16. Juni 2023

---

<b>Anwesend</b>	Stadtpräsident Vize-Stadtpräsidentin Stadträte	Schär Hans-Ulrich (Vorsitz) Bircher Martina Di Fronzo Dino Walser Rolf Schwizgebel Christian
	Stadtschreiber	Wicki Urs (Protokoll)
	Stimmenzähler	Ingold Yvonne Zoli Marco
<b>Ort</b>	Mehrzweckanlage Paradiesli	
<b>Zeit</b>	19.30 – 21.00 Uhr	
Zahl der Stimmberechtigten		4'001
Beschlussesquorum nach § 30 GG (1/5 der Stimmberechtigten)		801
Fakultatives Referendum nach § 6 GO (1/10 der Stimmberechtigten)		401
<b>Anwesende Stimmberechtigte</b>		<b>89</b>
1/4 der <b>anwesenden</b> Stimmberechtigten für geheime Abstimmung (§ 27 Abs. 2 GG)		23

## **TRAKTANDEN**

1. PROTOKOLL VOM 25. NOVEMBER 2022  
2023-0001 / A1.2.2
2. RECHENSCHAFTSBERICHT 2022  
2023-0002 / V4.5
3. RECHNUNG 2022  
2023-0003 / F3.7.6
4. KREDITABRECHNUNG  
Dringende Reparaturarbeiten Turnhalle Höhe  
und Teilsanierung Umgebung (THH)  
2023-0004 / L2.2
5. KREDITABRECHNUNG  
Dringende Instandstellungsarbeiten Mehrzweckanlage  
Paradiesli (MZA)  
2023-0005 / L2.2
6. FRÜHFÖRDERUNG DEUTSCH  
Einführung als Projekt über 3 Jahre  
2023-0006 / S1.7.2
  
7. ORIENTIERUNG UND UMFRAGE

## VERHANDLUNGEN

**Stadtpräsident Hans-Ulrich Schär** begrüsst die Anwesenden zur Gemeindeversammlung.

Er stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde. Die Akten lagen zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Einladung mit Traktandenliste und Anträgen wurde fristgerecht zugestellt. Die heutigen Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum.

**Vollversionen von Rechenschaftsberichten, Rechnungen, Budgets und GV-Traktanden werden den Stimmberechtigten nicht mehr zugestellt** und diese Unterlagen liegen auch nicht auf. Den Stimmberechtigten wird nur noch die Einladung mit den Traktanden und Anträgen zugestellt. Vollversionen aller vorbeschriebenen Unterlagen können aber stets auf der Homepage heruntergeladen oder aber online wie auch telefonisch als Papierversionen kostenlos bei der Stadt bestellt werden.

Einzelne Traktanden wurden bereits durch die Presse aufgenommen, weshalb auf ein zügiges Vorankommen in den einzelnen Beratungen der Geschäfte zu hoffen ist.

An die Stimmbürger bzw. Redner/Votanten ergeht der Appell, stets das Mikrofon zu benutzen und sich den Anwesenden wie auch zu Händen des Protokolls mit Name und Vorname vorzustellen. Die Meldungen sind kurz und prägnant zu halten und es sind nur noch neue Fakten vorzubringen. Voten werden aufgenommen und danach durch den zuständigen Ressortverantwortlichen beantwortet.

Jedem Bürger steht der Gang zur Verwaltung jederzeit frei, wonach für weniger wichtige Anliegen dieser Weg zu wählen ist und nicht die Gemeindeversammlung als Plattform dafür zu nutzen ist.

Der Vorsitzende informiert weiter, dass auf eine Pause verzichtet wird. Nach der Versammlung bietet der Feuerwehrverein auf Kosten der Gemeinde Bratwürste und eine kühle Erfrischung an.

Es werden keine Ordnungsanträge gestellt, weshalb die Versammlung gemäss der vorgegebenen Traktandenliste durchgeführt werden kann.

**1. PROTOKOLL VOM 25. November 2022**

**FGPK-Mitglied Hans Peter Mohler** beantragt, das Protokoll sei zu genehmigen.  
Es wurde von der FGPK geprüft und einstimmig für in Ordnung befunden.

**BESCHLUSS** (*grossmehrheitlich, ohne Gegenstimmen*)

**Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. November 2022 wird genehmigt.**

*Dieser Beschluss ist am Montag, 24. Juli 2023, rechtskräftig geworden.*

Protokollauszug an  
– Akten SR A1.2.2

## 2. RECHENSCHAFTSBERICHT 2022

**Stadtpräsident Hans-Ulrich Schär** weist auf die Bezugsmöglichkeit für den Rechenschaftsbericht hin. Detailliert und seitenweise wird auf den Rechenschaftsbericht nicht eingegangen. Er lädt die Stimmbürger jedoch dazu ein, sich zu melden, falls Bemerkungen oder Fragen vorhanden sind.

**FGPK-Präsident Hans Peter Mohler** beantragt, der Rechenschaftsbericht 2022 sei zu genehmigen.

In der **Detailberatung** ergeben sich weder Fragen noch Diskussionen.

**BESCHLUSS** (*grossmehrheitlich, ohne Gegenstimmen*)

**Der Rechenschaftsbericht 2022 wird genehmigt.**

*Dieser Beschluss ist am Montag, 24. Juli 2023, rechtskräftig geworden.*

Protokollauszug an  
– Akten SR V4.5

### 3. RECHNUNG 2022

Der Ressortverantwortliche Finanzen, Stadtrat Dino Di Fronzo, präsentiert die wiederum besser als budgetiert abgeschlossene Rechnung 2022.

Es wird darauf verzichtet, alle Folien (es sind über deren 20) hier aufzuführen. Diese Folien werden an Interessierte bei Bedarf gerne abgegeben.

#### Aarburg

##### Bilanz

Aktiven		Passiven	
Finanzvermögen	24'300'390	Fremdkapital	44'215'681
Verwaltungsvermögen	117'720'109	Eigenkapital	97'804'818

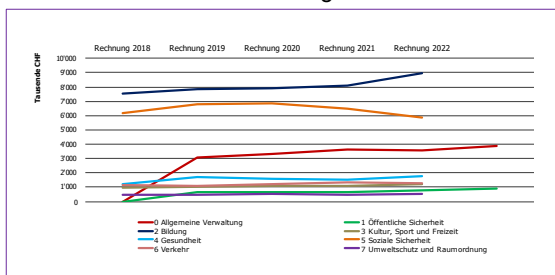
#### Aarburg

##### Erfolgsausweis – EG ohne Spezialfinanzierung

Erfolgsrechnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Betrieblicher Aufwand	29'546'925	30'566'100	28'814'119
Betrieblicher Ertrag	31'377'025	30'565'600	33'370'394
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'830'100</b>	<b>-500</b>	<b>4'556'275</b>
Ergebnis aus Finanzierung	299'457	996'500	289'687
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>2'129'557</b>	<b>996'000</b>	<b>4'845'962</b>
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	-37'629
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	<b>2'129'557</b>	<b>996'000</b>	<b>4'808'333</b>

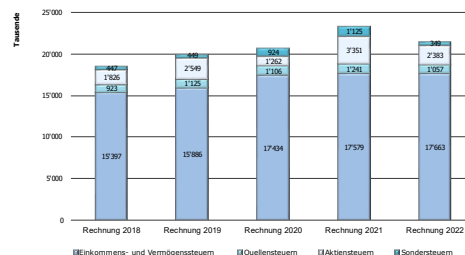
#### Aarburg

##### Nettoaufwand – Entwicklung nach Funktion



#### Aarburg

##### Fiskalertrag



#### Aarburg

##### Finanzierungsausweis – Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung (Abwasser/Abfall)

Investitionsrechnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Investitionsausgaben	-9'886'970	-10'226'000	-4'958'505
Investitionseinnahmen	+707'133	+680'000	+1'526'274
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-9'179'837</b>	<b>-9'546'000</b>	<b>-3'432'231</b>
Selbstfinanzierung	+4'455'278	+3'244'900	+6'763'584
<b>Finanzierungsergebnis</b> (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	<b>-4'724'559</b>	<b>-6'301'100</b>	<b>+3'331'353</b>

#### Aarburg

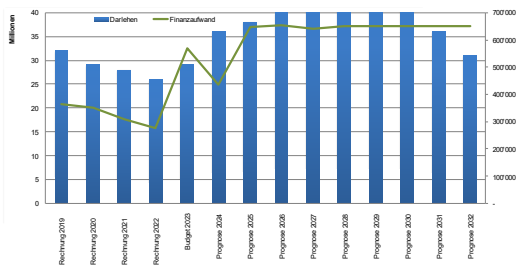
##### Finanzplanung retrospektiv (Rückblick)

Finanzplan (in CHF 1'000)	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Fiskalertrag	20'009	20'726	23'295	20'612	21'452
Regalien und Konzessionen	231	227	238	222	239
Entgelte	4'193	3'967	4'140	4'053	3'720
Verschiedene Erträge	0	0	0	0	11
Entnahmen aus Fonds	53	52	104	63	57
Transferertrag	5'551	5'457	5'593	5'616	5'898
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>30'037</b>	<b>30'429</b>	<b>33'370</b>	<b>30'566</b>	<b>31'377</b>
Personalaufwand	6'537	6'861	7'265	7'183	7'494
Sach- und Betriebsaufwand	4'597	4'591	4'355	4'169	4'600
Abschreibungen	1'644	1'932	1'692	1'954	1'922
Einlagen in Fonds und SF	12	79	33	8	126
Transferaufwand	15'627	15'140	15'489	17'253	15'405
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>28'417</b>	<b>28'603</b>	<b>28'814</b>	<b>30'567</b>	<b>29'547</b>
<b>Ergebnis aus betriebl. Tätigkeit</b>	<b>1'620</b>	<b>1'826</b>	<b>4'556</b>	<b>-1</b>	<b>1'830</b>
Ergebnis aus Finanzierung	190	218	290	997	299
Ausserordentliches Ergebnis	-118	0	-38	0	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>1'692</b>	<b>2'044</b>	<b>4'808</b>	<b>996</b>	<b>2'129</b>



## Aarburg

### Entwicklung Darlehen und Finanzaufwand



## Aarburg

### Verschuldungssituation prospektiv (Ausblick)

Schulden (in CHF 1'000)	Budget 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Bestand Kredite/Darlehen	31'000	36'000	38'000	40'000	41'000

Nettoschuld I	Budget 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Nettoschuld I (in CHF 1'000)	24'908	26'281	27'840	29'472	30'636
Nettoschuld I je Einwohner	2'843	2'970	3'114	3'264	3'359

Nettoschuld I je Einwohner nimmt gemäss Plan ab 2027 wieder kontinuierlich ab. Stand per 2032 je Einwohner laut Plan: CHF 2'337.

2032 wieder tiefer als prognostiziertes Niveau 2023.



## Aarburg

### Fazit – Rechnung 2022

- Budgetüberschreitungen in den Bereichen Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Bildung, Kultur, Sport und Freizeit, Gesundheit sowie Verkehr
- Budgetunterschreitungen in den Bereichen Soziale Sicherheit sowie Umweltschutz und Raumordnung
- Weiterführung der Serie an positiven Ergebnissen mit einem erneut signifikanten Ertragsüberschuss
- Die Soziale Sicherheit bleibt weiterhin ein wesentlicher Kostentreiber, verzeichnet aber erneut einen markanten Rückgang
- Konstante Steigerung der Fiskaleinnahmen aufgrund Bevölkerungswachstum und Zunahme der steuerbaren Einkommen und Vermögen
- Diesjährig basiert die Zunahme grösstenteils auf dem Einkommenssteuerertrag aus früheren Jahren sowie auf dem bescheidenen Plus bei den Aktiensteuern.
- Weiterer Schuldenabbau von CHF 2 Million auf neu CHF 26 Mio. (Vorjahr CHF 28 Mio.)



## Aarburg

### Mittelfristiger Ausblick

- Grosses Investitionsvolumen (neue Projekte und laufender Unterhalt)
- Entwicklung von Aarburg (Infrastruktur und Fiskaleinnahmen)
- Immobilienstrategie/Aktive Bodenpolitik
- Langfristiger Vermögensaufbau und gezielter Schuldenabbau (langfristige Reduktion der Nettoverschuldung)
- Laufendes Controlling (inklusive Auswertung nach Quartier)
- Laufendes Reporting
- Laufende Liquiditätsplanung

**FGPK-Präsident Hans Peter Mohler** erläutert, dass die Rechnung 2022 im ordentlichen Rahmen geprüft und für in Ordnung befunden wurde. Offene Fragen wurden der FGPK EG im Prüfprozess zur vollen Zufriedenheit schriftlich beantwortet. Die Rechnung 2022 wird von der FGPK einstimmig zur Genehmigung empfohlen.

In der **Detailberatung** ergeben sich weder Fragen noch Diskussionen. Man schreitet über zur

**Abstimmung** (Durchführung durch FGPK-Präsident Hans Peter Mohler, unter Stimmenthaltungen SR und SS)

**BESCHLUSS** (grossmehrheitlich, ohne Gegenstimmen)

**Die Rechnung 2022 wird genehmigt.**

**Dieser Beschluss ist am Montag, 24. Juli 2023, rechtskräftig geworden.**

Protokollauszug an

- @ Abteilung Finanzen
- Akten SR F3.7.6

#### 4. KREDITABRECHNUNG Dringende Reparaturarbeiten Turnhalle Höhe und Teilsanierung Umgebung (THH)

Stadtrat Christian Schwizgebel erläutert die Kreditabrechnung.

##### Kreditabrechnung THH

###### Abrechnung

Der Kreditvergleich zeigt folgendes Bild:

Total Bruttoanlagekosten	CHF	457'455.20	
Verpflichtungskredit	CHF	<u>480'000.00</u>	
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>22'544.80</b>	<b>(-4.70%)</b>

##### Kreditabrechnung THH

###### Begründung

- Bauarbeiten konnten nach Programm durchgeführt werden.
- Einige Arbeiten konnten zu einem tieferen Preis als veranschlagt vergeben werden.

**FGPK-Mitglied Daniel Belser** beantragt Zustimmung zur Kreditabrechnung. Die Abrechnung wurde von der FGPK geprüft und für in Ordnung befunden.

In der **Detailberatung** ergeben sich weder Fragen noch Diskussionen. Man schreitet über zur

**Abstimmung** (Durchführung durch FGPK-Mitglied Daniel Belser, unter Stimmenthaltungen SR und SS)

**BESCHLUSS** (*grossmehrheitlich, ohne Gegenstimmen*)

**Die Kreditabrechnung dringende Reparaturarbeiten Turnhalle Höhe und Teilsanierung Umgebung (THH) wird genehmigt.**

*Dieser Beschluss ist am Montag, 24. Juli 2023, rechtskräftig geworden.*

Protokollauszug an

- @ Abteilung Finanzen
- @ Abteilung Bau, Planung, Umwelt
- @ Abteilung Infrastruktur + Sicherheit
- Akten SR L2.2 Turnhalle Höhe



**5. KREDITABRECHNUNG**  
**Dringende Instandstellungsarbeiten Mehrzweckanlage Paradiesli (MZA)**

Stadtrat Christian Schwizgebel erläutert die Kreditabrechnung.



**Aarburg**

**Kreditabrechnung MZA**

**Abrechnung**

Der Kreditvergleich zeigt folgendes Bild:

Total Bruttoanlagekosten	CHF	397'558.35
Verpflichtungskredit	CHF	<u>450'000.00</u>
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>52'441.65 (- 11.65%)</b>

**FGPK-Mitglied Mario Cadinu** beantragt Zustimmung zur Kreditabrechnung, nachdem diese geprüft und für in Ordnung befunden wurde.

In der **Detailberatung** ergeben sich weder Fragen noch Diskussionen. Man schreitet über zur

**Abstimmung** (Durchführung durch FGPK-Mitglied Mario Cadinu, unter Stimmenthaltungen SR und SS)

**BESCHLUSS** (*grossmehrheitlich, ohne Gegenstimmen*)

**Die Kreditabrechnung dringende Instandstellungsarbeiten Mehrzweckanlage Paradiesli (MZA) wird genehmigt.**

*Dieser Beschluss ist am Montag, 24. Juli 2023, rechtskräftig geworden.*

Protokollauszug an

- @ Abteilung BPU
- @ Abteilung Infrastruktur + Sicherheit
- @ Abteilung Finanzen
- Akten SR L2.2 MZA Paradiesli

## 6. FRÜHFÖRDERUNG DEUTSCH Einführung als Projekt über 3 Jahre

Der Ressortverantwortliche, Vize-Stadtpräsidentin Martina Bircher, erläutert den Antrag ausführlich.



### Aarburg

#### Ausgangslage

- Viele Kinder in Aarburg wachsen nicht deutschsprachig auf!
- Kontakt mit der deutschen Sprache erfolgt oft verspätet, mit dem Schulbeginn!
- Das Risiko für verschiedene potenzielle Benachteiligungen wird als sehr hoch eingeschätzt!
- Zudem besteht auch ein hohes Risiko für persönliche, schulische und berufliche Entwicklungen!
- Die gesamte Schulqualität nimmt ab, wenn eine Mehrzahl der Kinder Deutsch nicht verstehen!
- An der EGV Nov. 22 hat der Souverän eine 40% -Stelle für die Frühförderung / Integration per Januar 2023 bewilligt!



### Aarburg

#### Kinderstruktur in der Stadt Aarburg

Jahr	Kinder mit CH Pass	Kinder ohne CH Pass (potenzielle Klientel)	Total
2018	46	54	100
2019	39	44	83
2020	57	55	112
2021	59	44	103
2022	61	54	115



### Aarburg

#### Bedarfserhebung

- Die Universität Basel versendet allen Eltern in Aarburg mit einem 2 resp. 3 - jährigem Kind einen standardisierten Fragebogen.
- Mit dem Fragebogen wird evaluiert, ob das Kind deutschsprachig aufwächst oder zumindest mit der deutschen Sprache in Kontakt kommt.
- Resultat für das Schuljahr 23/24:
- Befragung erreichte eine Rücklaufquote von ca. 90%.
- Von 104 Kindern haben **51 Bedarf** an der frühen Deutschförderung
- Auch Kinder mit Schweizer Pass haben Bedarf an einer frühen Deutschförderung (Haushalte in denen kein Deutsch gesprochen wird).



### Aarburg

#### Frühe Deutschförderung Konzept

- Ausgewiesener sprachlicher Förderungsbedarf erhoben durch Uni Basel.
- Angebot wird an mindestens vier Stunden pro Woche besucht.
- Umsetzung erfolgt durch Kindertagesstätte und Spielgruppen.
- Gelernt wird spielerisch, wirksam und alltagsintegriert (keine Beschulung, die Kinder lernen Deutsch während des regulären Betriebs).
- Die Leistungserbringer bekommen pro Kind und Jahr CHF 400 sowie die Weiterbildung finanziert.
- Die Eltern bezahlen Kita resp. Spielgruppe regulär.
- Für einkommensschwache Eltern gibt es das KiBeG, das einen Teil der Kita- und Spielgruppentarife subventioniert.
- Der Stadtrat hat das massgebende Einkommen für die Betreuungsgutscheine von CHF 80'000 auf 90'000 angehoben.



### Aarburg

#### Erfolge

- Die Stadt Aarburg hat ab SJ 23/24 genug Betreuungsplätze
- Aussenspielgruppe All Wetter Frosch (neu)
- Innenspielgruppe Regenbogen (neu)
- Innenspielgruppe faarbig (bisher)
- Waldspielgruppe Eichhörnli (bisher)
- Kita Chinderschlössli (Ausbau in Prüfung)
- Kita Kleiner Tiger (Ausbau in Prüfung)
- Alle Leistungserbringer haben die Leistungsvereinbarung mit der Stadt Aarburg unterzeichnet.
- Durch die Stelle frühe Deutschförderung finden regelmässige Infoanlässe statt, damit jedes 3-jährige Kind ein Jahr eine SPG oder Kita besucht.

Die finanziellen Details des Projekts sehen wie folgt aus:

Projektdauer: 1.1.2023 bis 30.6.2026					
Projektdauer	2023	2024	2025	2026	2023-2026
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Projektvorbereitung					
Weiterbildung FDF für Kita/SG	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	4'000.00
Sprachstandserhebung IT/Fragebogen	4'600.00	4'600.00	4'600.00		13'800.00
Flyer/Homepage	1'000.00				1'000.00
<b>Projektkosten</b>	<b>6'600.00</b>	<b>5'600.00</b>	<b>5'600.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>18'800.00</b>
Objektfinanzierung CHF 400/Jahr und Kind an Anbieterinnen					
Kinderzahlen (Basis 50 Kinder)	10'000.00	20'000.00	20'000.00	10'000.00	60'000.00
<b>Kosten für Leistungserbringer</b>	<b>10'000.00</b>	<b>20'000.00</b>	<b>20'000.00</b>	<b>10'000.00</b>	<b>60'000.00</b>
Lohn Projektleitung inkl. Soz. Vers.	30'000.00	45'000.00	45'000.00	33'750.00	153'750.00
Sachkosten Administration	1'500.00	1'500.00	1'500.00	1'500.00	6'000.00
Vernetzungsanlässe	2'000.00	2'000.00	2'000.00	1'000.00	7'000.00
Qualitätsentwicklung Anbieterinnen	2'000.00	2'000.00	2'000.00		6'000.00
Elterninformationsanlass	1'000.00	1'000.00	1'000.00		3'000.00
<b>Kosten der Stelle FDFI Integration</b>	<b>36'500.00</b>	<b>51'500.00</b>	<b>51'500.00</b>	<b>36'250.00</b>	<b>175'750.00</b>
<b>Total Projektkosten</b>	<b>53'100.00</b>	<b>77'100.00</b>	<b>77'100.00</b>	<b>47'250.00</b>	<b>254'550.00</b>

Gemäss **FGPK-Mitglied Daniel Belser** ist das Geschäft sehr eingehend geprüft worden. Die Mehrheit der FGPK empfiehlt Zustimmung.

In der **Detailberatung** ergeben sich weder Fragen noch Diskussionen. Man schreitet über zur

## Abstimmung

### **BESCHLUSS** (grossmehrheitlich)

**Die Einführung Frühförderung Deutsch als Projekt über 3 Jahre mit den damit verbundenen Kosten in der Höhe von CHF 254'550 wird genehmigt.**

*Dieser Beschluss ist am Montag, 24. Juli 2023, rechtskräftig geworden.*

Protokollauszug an

- @ Leiterin Soziale Dienste, Vinka Santic
- @ Abteilung Soziale Dienste
- @ Abteilung Finanzen
- Akten SR S1.7.2

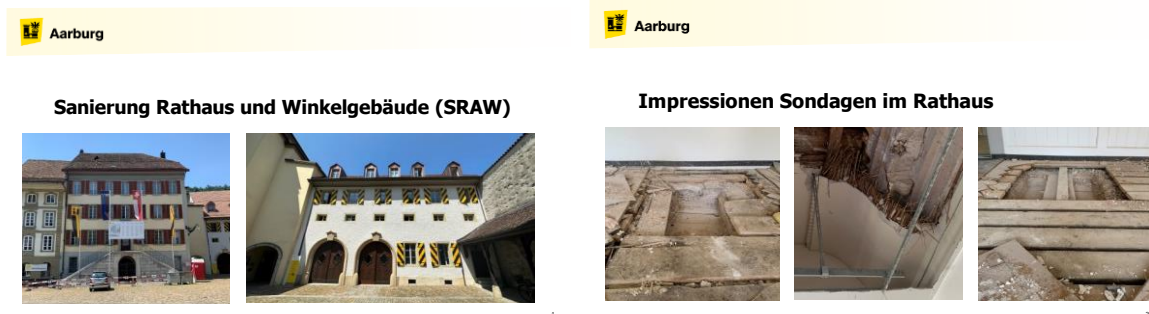
## 7. ORIENTIERUNG UND UMFRAGE

### 7.1

**Stadtrat Dino Di Fronzo** würdigt die Verdienste des per 30.09.2023 leider aus den Gemeindediensten austretenden Leiters Finanzen Marc Balmer. Dieser stand seit 2017 im Amt. Marc Balmer wird mit Ehrenwein und Akklamation dankend verabschiedet.

### 7.2

**Stadtrat Dino Di Fronzo** orientiert mit vielen interessanten Bildern über die Hintergründe und den Stand der laufenden Sanierung Rathaus Ausbau Winkel „SRAW“. Er gibt dabei genauere Details bekannt zu den Themen Zustand Statik / Brandschutz / Denkmalpflege / Kosten / Termine. Für die leider erwarteten Mehrkosten wird an der Herbst-EGV 2023 ein Nachtragskredit beantragt werden.



### 7.3

**Urs Ziniker** erkundigt sich nach dem Stand der Revision BNO. **Stadtrat Rolf Walser** informiert, dass noch ein Mitwirkungsverfahren durchgeführt wird. Im November 2023 soll die BNO an der EGV verabschiedet werden.

### 7.4

**Walter Wiederkehr** bemerkt, dass die Wendepunkte beim Tunnelweg öfters illegal belegt werden. Gemäss **Stadtpräsident Hans-Ulrich Schär** ist das Problem bekannt und wird durch die Stadt / Abteilung BPU geprüft.

### 7.5

**Michael Gänsler** erkundigt sich, ob der Betreiber des „Aare-Chill“ Miete, Strom und Wasser etc. bezahlt, was von Stadtrat Christian Schwizgebel bejaht wird.

### 7.6

Feierlichkeiten **900 Jahre Aarburg**: Fr-So, 18.-20.08.2023.

**Winter-EGV**: Freitag, 24.11.2023.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr folgen, schliesst **Stadtpräsident Hans-Ulrich Schär** die Versammlung. Er dankt allen für die Teilnahme und wünscht einen schönen Sommer.

4663 Aarburg, 21.07.2023 / 21.08.2023 / ibl / Wi / vm / A1.2.2

Für getreues Protokoll:

## STADTRAT AARBURG

Hans-Ulrich Schär  
Stadtpräsident

Urs Wicki  
Stadtschreiber

### Verteiler Gesamtprotokoll

- @ Mitglieder FGPK EG (7)
- Ordner SR A1.2.2 Original
- Akten SR A1.2.2 Gever
- SS / Vize SS **Auftrag** für:
  - Upload auf die Homepage (SS)
  - Ausfertigung der einzelnen Protokollauszüge (Vize-SS)
  - Registrierung via ProtoTop (Vize-SS)